

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1850

282 (14.10.1850)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 282. Montag den 14. Oktober 1850.

Bekanntmachungen.

Den Lokalwaisenfond betreffend.

Verzeichniß der Beiträge in den Monaten Juli, August, September 1850.

a. An gefestigten Taxen bei Bürgerannahmen:

	fl.	kr.
Von Herrn Schneidermeister Ferd. Haag	22	—
„ „ Bäckmeister Rud. Burkhardt	22	—
„ „ Schreinermeister Leopold Dölter	11	—
„ „ Waldauffseher Burkhardt	11	—
„ „ Wirth Ludwig Baumgartner	11	—
„ „ Rechnungsführer Ph. Schneider	22	—
„ „ Schuhmachermeister C. J. Lauer	22	—
„ „ Gastwirth J. Krämer	22	—
„ „ Oberfeldwebel Christian Glaser	11	—
„ „ Schuhmachermeister J. Glaser	11	—
„ „ Kaufmann Fr. Bitter	11	—
„ „ Metzgermeister M. Homburger	11	—
„ „ Kaufmann M. Hirsch	22	—
„ „ Schuhmachermeister G. Krauß	11	—
„ „ Kaufmann Friedrich Baumüller	11	—
„ „ Zimmermaler Jakob Meister	11	—
„ „ Schuhmachermeister L. Hamann	22	—
„ „ Sattler Karl Rieger	11	—
„ „ Rentier Melch. Ritzhaupt	22	—
„ „ Kanzleidiener L. G. H. Förster	11	—
„ „ Hoflakai Jakob Hollerbach	22	—
„ „ Kupferschmied Nikolaus Bock	22	—
„ „ Tüncher Jakob Murrst	11	—
„ „ Tagelöhner Adam Wikert	11	—

b. An freiwilligen Beiträgen bei Liegenschaftsgewährungen:

Von Herrn Postsekretär Goll	1	30
„ „ Kaufmann Meyer Levis	4	—
„ „ Sekretär Barbiche	2	42
„ „ Wirth Schneeberger	2	—
„ „ Graf v. Langenstein	33	—
„ „ Hauptmann v. Kock's Kinder	4	—

c. An besondern Geschenken, ausser den bereits angezeigten:

Von Herrn C. Ludwig	6	—
„ „ einem nicht genannt sein wollenden, aus Auftrag eines seiner Klienten	5	15

Wir danken herzlich für diese Gaben.
Karlsruhe den 12. Oktober 1850.

Der Verwaltungsrath.

Versteigerungen und Verkäufe

(2) [Hausversteigerung.] In Folge richterlicher Verfügung wird das den Erben des Metzgermeisters Jakob Widmann dahier gehörige zweistöckige Haus

mit dreistöckigem Seitengebäude, Brauerei- und Quergebäude in der Langenstraße, neben Sonnenwirth Seggus und dem polytechnischen Institut,

Montag den 4. November d. J.

Vormittags 11 Uhr, bei dieser Stelle zum ersten Male öffentlich versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wann der Schätzungspreis ad 24,000 fl. oder mehr geboten ist.

Karlsruhe den 30. September 1850.

Bürgermeisteramt.

Heimle, vdt. Müller.

(2) [Fahrradversteigerung.] Dienstag den 15ten Oktober, Morgens 9 Uhr, werden in der Waldstraße Nr. 39, aus dem Nachlasse des verstorbenen Wehlhändlers Herrn Johann Bocka gegen gleich baare Zahlung versteigert, als: Mannskleider, Bettwerk, etwas Weißzeug, Schreinwerk, worunter ein gutes Kanapee, ein nussbaumener zweithüriger Kasten, ein ditto Schifffonier, ein ditto Kommod, ein ditto Pult, ein Küchenschrank u., sodann Küchengeräth und verschiedener Hausrath.

Aus Auftrag:

Lehmann, Taxator.

(2) [Versteigerung.] Am Freitag den 18. Oktober d. J., Vormittags 9 Uhr, werden in der diesseitigen Auktionsanstalt, Kasernenstraße Nr. 3, gegen baare Zahlung öffentlich versteigert:

1 noch ganz moderner 4spiger Galawagen (4spiger Glaswagen) 1 wohlhaltener Reisewagen und ein noch neuer Rollwagen, sowie verschiedene Fahrnisse, wozu die Liebhaber eingeladen werden; auch werden noch Gegenstände zum Mitversteigern angenommen.

Ed. Mors, öffentliches Geschäftsbureau.

Aus der eingegangenen Hartmann & Lindt'schen Maschinenfabrik in Heidelberg werden nachfolgende Maschinenstücke und Geräthschaften am

16. Oktober d. J., Nachmittags 2 Uhr, gegen baare Zahlung versteigert:

Zwei große Drehstühle mit Support fixe, ein mittlerer und 2 kleinere, eine englische Hobelmaschine, eine Schneidmaschine mit Schwungrad, eine Bohrmaschine, eine Schraubenschneidmaschine, ein Ventilator, eine Kohlenmühle, drei Krabben, worüber ein großer von 100 Centnern Tragfähigkeit, verschiedene Blasbälge, Ambose und Dorn-Schraubstöcke, Schleifsteine, nebst allen Transmissionen, Werkzeuge, eiserne Gießformen von allen Größen, ein großer eiserner Gießkasten zum Säulenguß, eine Anzahl Feilen und der ganze Modellenvorrath.

In der Fabrik selbst kann stündlich Einsicht genommen und bei Mäs & Prächter in Frankfurt a. M. nähere Erkundigung eingezoogen werden.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Kreuzstraße (alte) Nr. 7 ist an eine stille Familie im Seitenbau ein Logis von zwei großen Zimmern, Küche, Keller und Holzstall zu vermieten und kann sogleich oder auch später bezogen werden.

Langestraße Nr. 139 ist ein großes freundliches Zimmer, welches sogleich bezogen werden kann, an einen soliden Herrn zu vermieten.

Langestraße Nr. 231 ist bis 23. Oktober zu vermieten:

im untern Stock 5 Zimmer nebst Zugehör und Stallung;

im dritten Stock 10 Zimmer nebst Zugehör und Stallung.

Neuthorstraße Nr. 13 sind 2 bis 3 schön möblierte Zimmer im untern Stockwerk, auf die Straße heraus, zu vermieten, und können sogleich oder bis den 1. November bezogen werden. Ebendasselbst ist auch eine hübsche Wohnung an eine stille Familie bis 23. Oktober zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und allen sonstigen Bequemlichkeiten. Näheres im untern Stock.

Neuthorstraße Nr. 15 sind auf den 23. Oktober oder auch 1. Dezember zwei freundliche Zimmer im zweiten Stock nebst Kellerabtheilung, aber ohne Küche, zu vermieten. Näheres im untern Stock daselbst.

Spitalstraße Nr. 48 ist der bisherige Lehrsaal der Garnisonsschule mit Kabinet, Turnplatz und Garten, mit oder ohne Wohnung im zweiten oder dritten Stock, auf den 23. Januar zu vermieten.

Steinstraße Nr. 7 ist im Hintergebäude ein Zimmer mit oder ohne Bett an eine solide Person zu vermieten. Näheres ebendasselbst.

Bei der Kronenstraße und des innern Zirkels Nr. 11 ist eine Wohnung von 7—8 Zimmern nebst allen dazu gehörigen Erfordernissen sogleich oder auf den 23. Januar 1851 zu vermieten; auch kann Stallung dazu gegeben werden.

Bermischte Nachrichten.

Derjenige, welcher am Samstag Mittag im Prinz Karl seinen alten Hut gegen einen neuen verwechselt hat, wird hiemit aufgefordert, solchen ungeschmückt wieder auszutauschen, andernfalls man genöthigt wäre, seinen Namen zu veröffentlichen.

Ein Kochofen wird zu kaufen gesucht; daselbst sind auch zwei Kinderbettlädchen zu verkaufen. Näheres Langestraße Nr. 110.

Anerbieten.

Für einen ledigen Herrn (Polytechniker oder Lyceisten) kann noch ein geräumiges, auf die Straße gehendes, anständig eingerichtetes Zimmer abgegeben und auf Verlangen für vollständige gute Verpflegung gesorgt werden.

Das Nähere in der Waldhornstraße Nr. 3 im untern Stock.

Privat-Bekanntmachungen.**Weinverkauf.**

Herrenstraße Nr. 1 wird guter 1846r Wein, die Maas zu 12, 15, 18 und 24 kr., — sodann 1846r Rother, die Flasche zu 24 kr. und 1846r Schelzberger Rieslingwein, die Flasche zu 24 und 30 kr., verkauft, und jeden Vormittag bis 11 Uhr können Proben davon abgeholt werden.

Aechten alten Malaga,

in $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{8}$ Flaschen, welcher seiner vorzüglichen Qualität wegen, für welche garantirt wird, sehr zu beachten ist, empfehle ich hiermit zur geneigten Abnahme.

Conradin Saagel.

Frische Kammfett-Pommade, welche das Wachsthum der Haare befördert, ist wieder zu haben bei

L. Seiler, Friseur,
Langestraße Nr. 197.**Anzeige und Empfehlung.**

Der Unterzeichnete macht hiemit die ergebenste Anzeige, daß er seine Wohnung in der kleinen Herrenstraße verlassen hat und in der Akademiestraße Nr. 34, im untern Stock, wohnt.

Es werden noch mehrere Abnehmer zu reiner süßer Milch angenommen; auch wird wie bisher im Haus den Tag über süße Milch verkauft.

Milchhändler **Jak. Schmidt.**

Museum.

Berein für ernste Chormusik.

Nächsten Donnerstag den 17. d. M., Abends 6 Uhr, beginnen die regelmäßigen Uebungen unseres Vereins, wozu die ausübenden Mitglieder eingeladen werden. Solche die nun beizutreten wünschen, wollen solches durch Erscheinen in der Probe zu erkennen geben.

Tagesordnung der II. Kammer.

34. öffentliche Sitzung

auf Montag den 14. Oktober 1850,

Vormittags 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben und Motionen.
- 2) Fortsetzung der Berathung des Berichts des Abgeordneten v. Seiron, über die Änderungen der Gemeindeordnung betreffend.
- 3) Berathung der Berichte der Budgetkommission:
 - a. von Mayer, über das Budget der Badanstalten;
 - b. von Mathy, über die Rechnungsnachweisungen Großh. Amortisationsklasse u.;
 - c. von Junghanns, über das Budget Großh. Staatsministeriums und der auswärtigen Angelegenheiten.

Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 14. Oktober. 135. Abonnementsvorstellung. Erste Abtheilung. **Johann von Paris.** Romantische Oper in 2 Aufzügen, von Boieldieu. **Prinzessin:** Fräul. Josephine Schick als Gast.

Die Flachsgarn-Maschinen-Spinnerei in Erdmannsdorf, Institut der Königl. Preuss. Seehandlungs- Societät in Berlin,

hat eine anschließliche Niederlage ihrer **Leinenfabrikate** für das Großherzogthum Baden bei mir eröffnet, die ich hiermit ergebenst empfehle. Ich hoffe, daß diese Leinen sich um so nachhaltiger accreditiren werden, als ich die Garantie dafür übernehme, und bei dem Produkt einer Staatsanstalt die Besorgniß der Täuschung schon an und für sich wegfällt. Da der Zweck dieser Leinenfabrik lediglich die Nugbarmachung des vorhandenen Materials und die Beschäftigung der vorhandenen Arbeitskräfte in Schlesien ist, so sind die Preise die selbstkostenden, und ich halte dieselben mit Zuschlag der Anschaffungskosten und einer billigen Provision um so bereitwilliger ein, weil ich dabei den besondern Zweck im Auge habe, dem verehrlichen Publikum die Ueberzeugung zu liefern, daß die marktstreuerischen Offerten herumziehender Hausirer und Messkrämer in der Regel auf Täuschung beruhen.

Die erste Sendung ist bereits eingetroffen, und besteht in:
flächener Leinwand zu Leibweißzeug, roh gewebt und dann gebleicht, von 15 fl. an per Stück,
hänfener Leinwand zu Bettweißzeug, gebleicht gewebt, von 20 fl. " " "
hänfener Tisch- und Handtuchzeug, weißen und bunten Taschentüchern, welche ich Jedermann, auch wenn kein Einkauf damit bezweckt wird, gerne zur Beurtheilung vorlege.

Heinrich Hofmann.

Fremde.

Zu hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Herr Mesner, Kfm. von Straßburg. Dr. Ziller, Amtsrevisor v. Müllheim. Herr Gatti, Kfm. m. Gat. v. Straßburg. Dr. Staib, Kfm. v. Stuttgart.
Deutscher Hof. Hr. Vernejour, Major v. Dünkirchen. Dr. Bayerdörfer, Weinhdl. v. Landau. Herr Baron von Sternberg, t. bayr. Leutnant v. Germersheim. Madame Wunsch m. Tochter v. Mühlentach. Dr. Pilsch, Kfm. von Basel.
Englischer Hof. Herr Graf Czaczkof, Rentier von Petersburg. Dr. Martin, Rent. a. Amerika. Herren W. u. P. Maffy, Rent. v. Dublin. Dr. Kanton, Rent. v. Philadelphia. Hr. Bernis, Rent. m. Fam. u. Bed. von Paris. Dr. Rouquette, Rent. m. Gat. v. Bordeaux. Dr. Baron v. Mühlheim m. Gat. v. Aachen. Dr. Kerling, Rent. m. Fam. v. Augsburg. Dr. Burster, Kaufm. von Frankfurt. Herr Bieginger, Kfm. v. Dehringen. Dr. Fleuroheim und Herr Worms, Kfm. v. Frankfurt.
Grünpriuzen. Herr Blanroix-Brooke, Rent. mit Fam. u. Bed. a. England. Dr. Baron v. Muck, Part. v. München. Dr. von Gogen, Hauptmann mit Fam. von Berlin. Herr Steffens, Rent. m. Fam. v. Dublin. Dr. Palud, Rent. v. Frankfurt. Dr. Gerbard, Part. v. Breslau. Dr. Corbier, Part. m. Gat. v. Paris. Dr. Graf v. Lamortiere m. Bed. v. Paris. Dr. Groß, Bürgermeister v. Lahr. Dr. Müller, Substitut u. Dr. Willich, Advokat von Frankenthal. Herr Müller, Kfm. v. Paris.
Goldener Adler. Dr. Frey, Kfm. v. Riegel. Herr Feghel, Pdm. v. Gernsbach. Herr Bauhardt, Lehrer von Eberbach.
Goldenes Kreuz. Hr. Gräfin v. Moulin m. Fam. u. Bed. v. Paris. Herr Wöten, Kfm. v. Krefeld. Herr Schwarz, Kfm. v. Mainz. Dr. Wundke, Rent. v. Brandenburg. Dr. Gair, Kfm. v. Mannheim. Dr. Cahn, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Baroness v. Massenbach m. Tochter u. Bed. v. Stuttgart. Herr Stumpe, kon. württemb. Offizier v.

Stuttgart. Dr. Feist, Kfm. v. Frankfurt. Dr. Dahr, Rent. v. Lahr. Herr Schäfer, Kfm. v. Frankfurt. Herr Groß, Pfarrer v. Joffein. Drn. Koppe u. Pfeiffer, herz. nassauische Revisoren m. Gattinnen v. Wiesbaden. Dr. Gebr, Ppim. v. Mainz.
Goldener Adle. Herr Wilhelm, Pfarrer von Bauschlott. Dr. Niese, Kfm. v. Bielefeld. Dr. Kester, Kfm. v. Eichstetten. Dr. Weisberg, Kfm. v. Saarbrücken. Dr. Köhler, Kfm. v. Wesel.
König von Preußen. Dr. Ignaz, Rent. v. Mannheim. Dr. Funke, Kfm. v. Bonn.
Pariser Hof. Herr Schremp, Part. von Oberkirch. Dr. Sauerbeck, Part. v. Freiburg. Dr. Counis, Part. v. Pforzheim.
Rheinischer Hof. Dr. Epelin, Maler von Konstanz. Bärtle, Holzhdl. v. Pforzheim. Dr. Burkhardt, Holzhdl. v. Grombach.
Roths Haus. Herr Cieler, Lehrer v. Adelshofen. Dr. Guttenberg, Dr. v. Freiburg. Herr Binbagen, Kfm. v. Hamburg.
Schwan. Dr. Willemauer, Pdm. v. Sandhofen. Dr. Röderer, Kfm. v. Lausanne. Dr. Neck, Pdm. von Schopfheim. Dr. Schmidt, Pdm. v. Hausach.
Waldhorn. Herr Schmidt, Part. v. Nastatt. Herr Bejold, Kfm. v. Basel. Dr. Winterhalter, Bürgermst. v. Biedenbach. Dr. Kneiser, Bürgermst. daher. Dr. Kundig, Stud. v. Basel. Dr. West, Stud. daher. Dr. Engel, Kfm. v. Kandel. Dr. Hölzlin, Kfm. v. Offenburg. Dr. Larenger, Kfm. v. Nancy. Dr. v. Sinner, Stud. v. Bern. Dr. Spigfaden, Kfm. v. Frankenthal.
Zähringer Hof. Frau Baroness v. Geper m. Bed. u. Jrl. Schleicher v. Bonn. Dr. Baron v. Stromberg, Rent. m. Gat. v. Riga. Dr. Marchtaler, Kfm. v. Ulm. Herr Fuchs, Kfm. v. Regensburg. Dr. Drauninger, Fabr. mit Gat. v. Passau. Dr. Ritter, Part. v. Frankfurt.

In Privathäusern.

Bei Frau v. Bode: Frau Gräfin v. Colomb v. Paris.
— Bei Musiklehrer Knauf: Mad. Knauf v. Weinheim.
— Bei Domänendirektor Veger: Frau Hofgerichtsrath Ziegenfuß Wittve v. Mannheim u. Jrl. Veger v. Wenzingen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.

Handwritten notes and bleed-through from the reverse side of the page, including names and numbers.

Fahrten auf den Großh. Badischen Eisenbahnen

(Winterdienst vom 15. Oktober 1850 anfangend.)

Richtung von Mannheim nach Sfringen (Basel), mit den damit in Verbindung stehenden Einflussfahrten nach, resp. von Baden und Kehl.										Richtung von Sfringen (Basel) nach Mannheim, mit den damit in Verbindung stehenden Einflussfahrten nach, resp. von Kehl und Baden.										
Namen der Stationen:	2.	4.	6.	8.	10.	14.	Güterzüge mit Personen.	Güter- zug.		Namen der Stationen:	3.	5.	7.	9.	11.	15.	Güterzug mit Per.			
Abgang von Mannheim			6 ⁴⁵	10 ⁴⁵	2 ⁴⁵	6		5 ¹⁰		Abgang von Sfringen (Basel)			8 ⁵		2 ¹⁵	6 ²⁰	11 ⁴⁵			
Friedrichsfeld			7 ²	11 ²	3 ²	6 ¹⁸		5 ⁴⁷		Kleinkems			8 ²¹		2 ³⁰	6 ³⁵	12 ²⁰			
Heidelberg			7 ³⁰	11 ³⁰	3 ³⁰	6 ⁴⁵		7		Rheinweiler			8 ³⁰		2 ³⁸	6 ⁴³	12 ²⁸			
St. Ilgen			7 ³³	11 ³³	3 ³³	6 ⁵⁹				Bellingen			8 ³⁸		2 ⁴⁵	6 ⁵⁰				
Wiesloch			7 ³⁸	11 ³⁸	3 ³⁸	7 ¹⁵		7 ⁵⁷		Schliengen			8 ⁴⁸		2 ⁵³	6 ⁵⁸	12 ⁴⁸			
Langenbrücken			8 ¹¹	12 ¹¹	4 ¹⁰	7 ³³		8 ³¹		Müllheim			8 ⁵⁷		3 ⁵	7 ⁹	1 ¹⁰			
Bruchsal			8 ²⁹	12 ²⁹	4 ²⁹	7 ⁵²		9 ¹⁰		Heitersheim			9 ¹¹		3 ¹⁰	7 ²³	1 ³⁹			
Untergrombach			8 ³⁹	12 ³⁹	4 ⁴⁰	8 ³		9 ³²		Krozingen			9 ²²		3 ³⁰	7 ³⁵	2 ³			
Weingarten			8 ⁴⁷	12 ⁴⁷	4 ⁴⁹	8 ¹²		9 ⁵¹		Schallstadt			9 ³³		3 ⁴¹	7 ⁴⁵	2 ³⁰			
Durlach			9 ²	1 ²	5 ⁴	8 ²⁷		10 ²⁵		Freiburg			5 ³⁰	10	4 ¹⁰	8 ³	5 ¹⁵			
Carlsruhe	6 ³⁰	9 ²⁰	1 ²⁰	5 ²³	8 ³⁶		11 ³⁹		Denzlingen			5 ⁴⁴	10 ¹⁴	4 ²⁶	Anft.	5 ⁴⁰				
Ettlingen	6 ⁴⁴	9 ³³	1 ³⁴	5 ³⁹	Anft.		12 ⁵		Emmendingen			5 ⁵⁷	10 ²⁷	4 ⁴⁰		6 ¹⁰				
Malsch	6 ⁵⁹	9 ⁴⁷	1 ⁴⁸	5 ⁵⁴			12 ³²		Riegel			6 ⁸	10 ³⁸	4 ⁵²		6 ³⁴				
Muggensturm	7 ⁶	9 ⁵⁵	1 ⁵⁶	6 ³			12 ⁵⁹		Kenzingen			6 ¹⁸	10 ⁴⁹	5 ³		6 ⁵⁵				
Rastatt	7 ²¹	10 ⁷	2 ⁹	6 ¹⁶			1 ¹⁷		Herbolzheim			6 ²⁵	10 ⁵⁶			7 ⁶				
Oos nach Baden &c.	7 ⁴³	10 ²⁵	2 ²⁹	6 ³⁸			1 ⁵⁵		Drtschweiler			6 ³⁵	11 ⁶	5 ¹⁷		7 ²⁸				
Baden nach Oos &c.	7 ³⁰	10 ¹⁰	2 ¹⁸	6 ²³					Rippenheim			6 ⁴³	11 ¹⁴	5 ²⁵						
Oos nach Sinsheim zc.	7 ⁴³	10 ²⁶	2 ²⁹	6 ³⁸			1 ⁵⁵		Dinglingen (Lahr)			6 ⁵²	11 ²⁴	5 ³⁵		8				
Sinsheim	7 ⁵²	10 ³⁴		6 ⁴⁷			2 ²¹		Friesenheim			7 ¹	11 ³³	5 ⁴⁴						
Steinbach	8		2 ⁴²	6 ⁵⁵			2 ²¹		Niederschopfheim			7 ⁹	11 ⁴¹	5 ⁵²						
Bühl	8 ¹⁰	10 ⁵⁰	2 ⁵²	7 ⁶			2 ⁵⁶		Offenburg	Anf.		7 ²⁴	11 ⁵⁶	6 ⁷		8 ⁵⁰				
Ottersweier	8 ¹⁸	10 ⁵⁸	2 ⁵⁹	7 ¹⁴			3 ⁰		Windschlag	Anf.		7 ³⁰	12 ⁵	3 ¹⁵	6 ¹⁵		Anft.			
Achern	8 ³¹	11 ¹⁰	3 ¹¹	7 ²⁷			3 ³⁸		Appenw. n. Legelsh. &c.			7 ³⁹		3 ²⁴	6 ²⁴					
Reuchen	8 ⁴⁴	11 ²²	3 ²³	7 ⁴⁰					Legelsh. n. Kork &c.			8 ¹	12 ²¹	3 ³⁰	6 ³⁴					
Appenw. n. Legelsh. &c.	9	11 ²⁷	3 ²⁸	7 ⁴⁴					Kork n. Kehl			8 ⁸	12 ³⁰	3 ⁴⁰	6 ⁴²					
Legelsh. n. Kork &c.	9 ¹¹		3 ³⁰	8 ⁷					Kehl (Strassh.) n. Kork			7 ¹⁵	11 ⁵⁰	3 ⁶						
Kork nach Kehl	9 ¹⁵	11 ³³	3 ³⁶	8 ¹⁴					Kork n. Legelsh. &c.			7 ²⁴	11 ⁵⁹	3 ⁹	6 ⁹					
Kehl (Strassh.) n. Kork	8 ²⁵	11 ³	3 ⁷	7 ²⁹					Legelsh. n. Appenw. &c.			7 ³¹		3 ¹⁷	6 ¹⁷					
Kork n. Legelsh. &c.	8 ³⁴	11 ⁸	3 ⁹	7 ²³					Appenw. n. Reuchen zc.			7 ⁵⁰	12 ²¹	3 ³⁵	6 ³⁵					
Legelsh. n. Appenw. &c.	8 ⁴²	11 ¹⁷	3 ¹⁷	7 ³⁷					Reuchen			8	12 ³¹	3 ⁴⁶	6 ⁴⁵					
Appenw. n. Windsch. zc.	9	11 ⁴⁶	3 ⁴⁸	7 ⁵⁶			4 ²⁰		Achern			8 ¹²	12 ⁴⁴	3 ⁵⁹	6 ⁵⁸					
Windschlag	9 ⁹		3 ⁴⁷	8 ⁵					Ottersweier			8 ²¹		4 ⁹	7 ⁷					
Offenburg	Anf.	9 ¹⁸	11 ⁵⁰	3 ⁵⁵	8 ¹⁴		4 ⁴⁶		Bühl			8 ³⁰	12 ⁵⁸	4 ¹⁶	7 ¹⁶					
Niederschopfheim	6 ⁴⁶		12 ¹⁵	4 ²⁰			5 ²⁰		Steinbach				1 ⁷	4 ²⁷	7 ²⁵					
Friesenheim	6 ⁵⁴		12 ²⁴				5 ⁴⁷		Sinsheim			8 ⁴²		4 ³⁴	7 ³²					
Dinglingen (Lahr)	7 ⁶		12 ³³	4 ³⁷			6 ²⁷		Oos nach Baden			8 ⁵³	1 ²⁴	4 ⁴⁴	7 ⁴³					
Rippenheim	7 ¹⁶		12 ⁴⁴				6 ⁴²		Baden nach Oos &c.			8 ⁴⁰	1 ¹⁰	4 ³⁰	7 ³⁰					
Drtschweiler	7 ²⁵		12 ⁵³	4 ⁵⁷			7 ¹		Oos nach Rastatt zc.			8 ⁵⁸	1 ²²	4 ⁴⁶	7 ⁴⁴					
Herbolzheim	7 ³⁷		1 ⁴	5 ³					Rastatt			9 ⁹	1 ³⁰	5 ⁴	8 ¹					
Kenzingen	7 ⁴⁷		1 ¹³	5 ¹³			7 ³⁵		Muggensturm			9 ¹⁹	1 ⁴⁸	5 ¹⁵	8 ¹¹					
Riegel	7 ⁵⁸		1 ²³	5 ²³			7 ⁵⁶		Malsch			9 ²⁷	1 ⁵⁶	5 ²³	8 ¹⁹					
Emmendingen	8 ¹³		1 ³⁶	5 ³⁷			8 ²⁸		Ettlingen			9 ⁴¹	2 ¹⁰	5 ³⁶	8 ³³					
Denzlingen	8 ³⁰		1 ⁵²	5 ⁵³			8 ⁵⁹		Carlsruhe			6	10	2 ³⁰	8 ⁴⁴					
Freiburg	8 ⁵⁵		2 ¹⁵	6 ¹⁵			9 ³¹	6 ²⁹	Durlach			6 ¹⁰	10 ¹⁰	2 ⁴⁰	8 ⁴⁴					
Schallstadt	9 ²		2 ³¹	6 ³¹			Anft.	6 ⁵¹	Weingarten			6 ²³	10 ²³	2 ⁵³	8 ⁴⁸					
Krozingen	9 ²³		2 ⁴¹	6 ⁴¹				7 ¹³	Untergrombach			6 ³¹	10 ³¹	3 ¹	8 ⁵¹					
Heitersheim	9 ³³		2 ⁵¹	6 ⁵¹				7 ³⁶	Bruchsal			6 ⁴³	10 ⁴³	3 ¹³	8 ⁵³					
Müllheim	9 ⁴⁹		3 ⁷	7 ⁷				8 ¹³	Langenbrücken			6 ⁵⁸	10 ⁵⁸	3 ²⁸	8 ⁵⁸					
Schliengen	10 ²		3 ²⁹	7 ²⁹				8 ⁴⁵	Wiesloch			7 ¹⁵	11 ¹⁵	3 ⁴⁵	7 ¹⁶					
Bellingen	10 ¹²		3 ³⁰	7 ³⁰					St. Ilgen			7 ²⁵	11 ²⁵		7 ²⁶					
Rheinweiler	10 ²⁰		3 ³⁸	7 ³⁸				9 ¹⁵	Heidelberg			7 ⁵⁰	11 ⁵⁰	4 ¹⁵	7 ⁵⁰					
Kleinkems	10 ²⁸		3 ⁴⁶	7 ⁴⁶					Friedrichsfeld			8 ⁶	12 ⁶	4 ³¹	8 ⁶					
Sfringen (Basel) Anf.	10 ⁴²		4 ⁸	8 ⁸				9 ⁴⁴	Mannheim	Ankunft		8 ²²	12 ²²	4 ⁴⁷	8 ²²					

Die ausführliche Uebersicht der Eisenbahnfahrten für den Winterdienst 1850/51, nebst den Personentaxen, folgt in zwei Tagen

Rechtlich nach Gesetz vom 15. October 1850